



Karin Schaerer und ihre «Schulklasse», die ihr Gelerntes zum Besten gab.

Bild: rb

«PanTastisches» in der Kirche

Gospel und Panflöte ergänzten sich zu einer spannenden Mischung

Bereits zum dritten Mal fand in der reformierten Kirche Wohlen das alljährliche Adventskonzert statt. Das Duo «PanTastico» war dabei bei Weitem nicht das einzige Highlight.

Vor zahlreichem Publikum eröffneten Karin Schaerer und Mathias Inauen am Sonntag das dritte Adventskonzert in der reformierten Kirche. Die Aussergewöhnliche Kombination aus Panflöte, Orgel und Klavier nennt sich «PanTastico». Mit der Holz- sowie der etwas anders klingenden Glaspanflöte zeigte die gebürtige Wohlerin das

gesamte Spektrum ihres Instrumentes auf. Dieses reichte von Folklore bis zu moderner Musik, von gemächlichen Melodien bis zu rasantem Spiel. Unter anderen spielte das Duo moderne Versionen von Filmmelodien, die auch auf ihrer CD «Filmhits» zu hören sind.

Mehr als nur Panflötenklänge

Jedes Jahr versuche man am Adventskonzert einen Kontrapunkt zur Panflöte zu finden. Dieses Jahr wurde dieser Kontrapunkt im Wohler Gospelchor «Sing for Joy and Juniors» gefunden. Die Gruppe, geleitet von Jacqueline Schaufelberger, wusste das Publikum

mit bekannten Gospels auf ihre Seite zu ziehen. Bemerkenswert war dabei die bunt gemischte Gruppe, die sich aus ebenso vielen Erwachsenen wie Kindern zusammensetzte. Mit ihren zwanzig Jahren erteilt Karin Schaerer bereits 17 Schülern Panflötenunterricht. Am Sonntag konnten auch diese ihr Können unter Beweis stellen und gaben zusammen mit ihr einige Lieder zum Besten. Einige Panflötenfans kennen Karin Schaerer schon länger und waren auch an diesem Anlass dabei. Sie sind von ihrer Leistung derart angetan, dass am 14. Januar sogar ein Fanclub gegründet werden soll. Bereits jetzt haben sich schon 30 Leute für diesen angemeldet.

--rb